

Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

Juli 2011

Bestell-Nr.: F213 2011 07

Herausgabe: 28. September 2011

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2011
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
dar.	darunter
GVOBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „genehmigungsfreie Wohngebäude“ enthalten. In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) wurden in § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich „Bauen und Wohnen“ finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot (www.statistik-mv.de). Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt (www.destatis.de).

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Insgesamt	Davon						
		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude					
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	davon			Wohnheime
					Ein- familienhäuser	Zwei- familienhäuser	Mehr- familienhäuser	
Gebäude/Baumaßnahmen								
2005	5 015	837	349	3 829	3 279	266	280	4
2006	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
2010	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
Januar bis Juli	2 119	559	255	1 305	1 099	94	112	-
Juli	374	88	25	261	228	10	23	-
2011								
Januar bis Juli	2 632	617	239	1 776	1 499	114	163	-
Januar	447	99	42	306	255	17	34	-
Februar	237	56	17	164	145	7	12	-
März	318	83	29	206	169	17	20	-
April	332	72	26	234	204	16	14	-
Mai	532	132	53	347	289	25	33	-
Juni	254	65	26	163	137	11	15	-
Juli	514	110	47	357	301	21	35	-
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								
Wohnungen								
2005	6 709	431	38	6 240	3 279	532	2 429	-
2006	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
2010	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
Januar bis Juli	2 488	242	24	2 222	1 099	188	935	-
Juli	416	36	1	379	228	20	131	-
2011								
Januar bis Juli	3 680	468	61	3 151	1 499	228	1 424	-
Januar	689	58	23	608	255	34	319	-
Februar	299	49	-	250	145	14	91	-
März	376	65	1	310	169	34	107	-
April	384	27	-	357	204	32	121	-
Mai	611	39	7	565	289	50	226	-
Juni	570	156	3	411	137	22	252	-
Juli	752	74	27	651	301	42	308	-
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt *)

Jahr Monat	Gebäude	Rauminhalt ¹⁾	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
2006	4 247	2 327	501,5	5 693	5 504,3	24 067	599 319
2007	3 041	1 681	276,2	4 228	4 038,0	17 122	437 813
2008	3 182	1 770	177,8	5 049	4 301,6	18 844	490 333
2009	3 279	1 827	185,2	4 798	4 294,6	18 417	541 217
2010	3 189	1 898	360,0	4 618	4 417,3	18 821	530 147
Januar bis Juli	1 740	995	131,4	2 428	2 337,0	9 853	292 583
Juli	333	160	27,7	414	388,4	1 608	44 906
2011							
Januar bis Juli	2 261	1 467	305,8	3 606	3 406,4	13 703	396 032
Januar	385	267	77,2	664	615,2	2 488	66 306
Februar	204	123	27,3	290	290,0	1 137	34 610
März	275	152	8,8	387	372,9	1 521	43 366
April	286	181	42,8	378	400,0	1 583	44 983
Mai	454	280	84,4	596	629,9	2 521	74 243
Juni	214	154	8,6	568	394,8	1 609	47 339
Juli	444	310	74,0	724	704,5	2 849	85 266
August							
September							
Oktober							
November							
Dezember							
Nichtwohnbau							
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
2006	526	1 866	3 338,3	154	89,9	454	245 710
2007	561	2 342	4 205,3	131	80,6	289	345 827
2008	725	3 653	5 881,7	6	25,9	37	407 498
2009	683	3 324	5 521,8	60	51,1	221	481 853
2010	689	2 739	4 652,2	60	48,6	220	377 313
Januar bis Juli	379	1 508	2 733,8	60	54,6	186	204 110
Juli	41	168	266,7	2	1,4	8	33 660
2011							
Januar bis Juli	371	2 307	3 596,6	74	66,4	354	241 662
Januar	62	273	438,5	25	21,2	174	39 678
Februar	33	202	250,4	9	8,5	29	20 834
März	43	178	392,3	11	3,4	2	37 536
April	46	261	346,7	6	7,3	17	44 272
Mai	78	627	980,1	15	9,4	38	57 387
Juni	40	56	119,9	2	-	3	12 434
Juli	70	715	1 076,0	28	23,4	95	29 657
August							
September							
Oktober							
November							
Dezember							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

1) Errichtung neuer Gebäude

2) ohne sonstige Wohneinheiten

3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

Juli 2011

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	301	179	48,5	301	361,2	1 458	42 319
mit 2 Wohnungen	21	15	3,4	42	35,5	154	3 480
mit 3 und mehr Wohnungen	35	116	61,2	308	231,6	943	26 774
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	357	310	113,1	651	628,4	2 555	72 573
und zwar							
mit Eigentumswohnungen	16	57	30,9	146	118,0	489	16 130
genehmigungsfreie Wohngebäude	193	132	48,1	302	275,5	1 223	36 891
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	2	1	0,6	2	2,3	7	178
Unternehmen	61	94	53,5	247	182,2	845	24 207
Wohnungsunternehmen	16	38	22,9	89	67,9	304	7 412
Immobilienfonds	6	12	5,5	30	27,5	104	2 380
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	39	44	25,2	128	86,8	437	14 415
Private Haushalte	294	215	59,0	402	443,9	1 703	48 188
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	2	2	4,1	1	1,6	5	657
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	10	505	729,1	-	-	-	5 060
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	27	186	259,0	26	19,2	91	14 320
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	10	69	92,7	-	-	-	6 387
Handels- und Lagergebäude	10	95	126,3	1	1,0	3	4 795
Hotels und Gaststätten	3	3	6,6	-	-	-	960
Sonstige Nichtwohngebäude	8	23	56,9	-	-	-	4 767
Nichtwohngebäude insgesamt	47	715	1 049,1	27	20,8	96	24 804
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	2	5	9,4	-	-	-	1 570
Unternehmen	34	697	1 014,7	26	19,2	91	21 623
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	13	521	759,0	-	-	-	6 599
Produzierendes Gewerbe	8	108	135,5	-	-	-	5 744
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	13	67	120,2	26	19,2	91	9 280
Private Haushalte	7	12	20,9	1	1,6	5	1 272
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	2	4,2	-	-	-	339

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren

Januar bis Juli 2011

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	1 499	906	257,7	1 499	1 861,9	7 422	210 368
mit 2 Wohnungen.....	114	100	31,4	228	207,9	893	24 511
mit 3 und mehr Wohnungen.....	163	461	232,3	1 424	950,6	4 078	99 865
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	1 776	1 467	521,5	3 151	3 020,5	12 393	334 744
und zwar							
mit Eigentumswohnungen	74	250	135,3	652	522,3	2 127	54 871
genehmigungsfreie Wohngebäude...	810	554	174,1	1 124	1 152,6	4 885	137 113
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	11	9	3,6	20	16,8	67	1 996
Unternehmen.....	225	376	182,8	1 053	776,7	3 324	82 526
Wohnungsunternehmen.....	81	196	101,0	590	396,9	1 629	40 677
Immobilienfonds.....	18	32	17,1	102	69,5	299	5 514
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	126	148	64,7	361	310,3	1 396	36 335
Private Haushalte	1 533	1 062	324,1	2 016	2 192,5	8 826	244 895
Organisationen ohne Erwerbszweck...	7	20	11,0	62	34,5	176	5 327
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	4	53	100,2	17	8,6	121	12 208
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	16	41	83,0	1	1,6	5	9 324
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	31	616	896,0	-	-	-	9 464
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	142	1 300	1 686,2	43	28,8	139	91 522
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	47	672	719,6	1	0,7	3	40 365
Handels- und Lagergebäude	60	527	727,7	15	8,7	42	30 578
Hotels und Gaststätten.....	13	53	136,1	1	1,1	5	16 452
Sonstige Nichtwohngebäude	46	296	498,9	-	-	33	61 012
Nichtwohngebäude insgesamt	239	2 307	3 264,2	61	39,0	298	183 530
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	23	162	218,1	1	0,7	3	30 368
Unternehmen.....	166	1 970	2 688,2	36	25,2	126	108 952
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei ...	42	664	971,0	-	-	-	12 104
Produzierendes Gewerbe.....	42	713	772,9	1	0,2	1	41 455
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	82	594	944,2	35	25,0	125	55 393
Private Haushalte	31	39	77,8	7	4,5	15	5 687
Organisationen ohne Erwerbszweck...	19	135	280,1	17	8,6	154	38 523

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon		
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
Juli 2011						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	24	3	21	2	19	18
Neubrandenburg	11	-	11	1	10	8
Rostock	61	7	54	2	52	47
Schwerin	22	5	17	-	17	14
Stralsund	16	3	13	1	12	12
Wismar	17	11	6	-	6	2
Landkreise						
Bad Doberan	64	14	50	6	44	41
Demmin	20	10	10	3	7	6
Güstrow	11	1	10	-	10	9
Ludwigslust	51	11	40	10	30	30
Mecklenburg-Strelitz	29	3	26	6	20	20
Müritz	7	-	7	-	7	6
Nordvorpommern	36	10	26	7	19	17
Nordwestmecklenburg	51	11	40	4	36	36
Ostvorpommern	46	4	42	4	38	33
Parchim	13	6	7	-	7	7
Rügen	35	11	24	1	23	16
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	514	110	404	47	357	322
Januar bis Juli 2011						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	89	20	69	6	63	58
Neubrandenburg	74	17	57	7	50	37
Rostock	324	44	280	31	249	219
Schwerin	163	33	130	8	122	114
Stralsund	73	21	52	4	48	44
Wismar	56	17	39	3	36	30
Landkreise						
Bad Doberan	294	60	234	30	204	181
Demmin	37	16	21	7	14	13
Güstrow	85	29	56	15	41	40
Ludwigslust	181	44	137	33	104	101
Mecklenburg-Strelitz	110	29	81	12	69	69
Müritz	110	33	77	7	70	66
Nordvorpommern	226	56	170	24	146	135
Nordwestmecklenburg	236	55	181	22	159	155
Ostvorpommern	277	49	228	6	222	198
Parchim	93	37	56	11	45	38
Rügen	176	48	128	8	120	102
Uecker-Randow	28	9	19	5	14	13
Mecklenburg-Vorpommern	2 632	617	2 015	239	1 776	1 613

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Juli 2011					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	24	43,5	70	62,2	6 591
Neubrandenburg	11	41,4	18	17,3	4 914
Rostock	61	54,2	80	85,9	13 199
Schwerin	22	7,4	35	47,6	6 302
Stralsund	16	- 11,9	67	45,8	7 656
Wismar	17	21,4	78	45,3	10 580
Landkreise					
Bad Doberan	64	46,3	53	67,8	10 365
Demmin	20	101,8	29	25,4	6 907
Güstrow	11	2,8	23	16,8	1 985
Ludwigslust	51	68,3	32	41,8	8 465
Mecklenburg-Strelitz	29	33,5	24	25,1	5 434
Müritz	7	0,8	11	8,7	1 132
Nordvorpommern	36	696,5	32	30,2	7 810
Nordwestmecklenburg	51	10,7	39	45,8	6 285
Ostvorpommern	46	10,3	65	58,6	7 421
Parchim	13	1,8	8	10,1	1 274
Rügen	35	21,1	88	93,6	8 603
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	514	1 150,0	752	727,9	114 923
Januar bis Juli 2011					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	89	135,7	432	219,3	39 813
Neubrandenburg	74	194,9	142	140,8	40 409
Rostock	324	691,0	510	550,1	119 562
Schwerin	163	60,6	212	258,0	36 968
Stralsund	73	27,0	144	120,6	29 371
Wismar	56	71,6	128	97,9	22 458
Landkreise					
Bad Doberan	294	242,6	400	390,4	59 386
Demmin	37	157,5	37	37,9	10 887
Güstrow	85	536,1	76	72,3	23 531
Ludwigslust	181	482,1	126	156,5	40 120
Mecklenburg-Strelitz	110	70,8	86	102,8	16 984
Müritz	110	40,2	94	107,9	17 314
Nordvorpommern	226	792,4	239	232,7	37 502
Nordwestmecklenburg	236	156,3	219	233,0	37 406
Ostvorpommern	277	54,6	495	394,9	49 638
Parchim	93	71,2	66	86,7	20 086
Rügen	176	102,8	258	252,7	33 692
Uecker-Randow	28	15,0	16	18,4	2 567
Mecklenburg-Vorpommern	2 632	3 902,3	3 680	3 472,8	637 694

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Juli 2011						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	19	18	24	46	44,0	4 209
Neubrandenburg	10	8	8	18	17,3	1 696
Rostock	52	47	40	78	83,6	10 208
Schwerin	17	14	19	35	43,0	4 233
Stralsund	12	12	5	13	12,8	1 390
Wismar	6	2	24	78	43,5	10 305
Landkreise						
Bad Doberan	44	41	27	52	58,2	6 044
Demmin	7	6	12	24	19,2	2 589
Güstrow	10	9	8	23	16,8	1 974
Ludwigslust	30	30	19	30	38,0	4 756
Mecklenburg-Strelitz	20	20	9	20	18,7	2 056
Müritz	7	6	4	11	8,7	1 132
Nordvorpommern	19	17	13	32	26,6	2 709
Nordwestmecklenburg	36	36	22	36	43,2	5 205
Ostvorpommern	38	33	26	62	54,9	5 657
Parchim	7	7	4	7	9,1	946
Rügen	23	16	42	86	91,0	7 464
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	357	322	310	651	628,4	72 573
Januar bis Juli 2011						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	63	58	80	264	157,3	16 804
Neubrandenburg	50	37	63	125	125,7	13 990
Rostock	249	219	247	478	519,8	51 979
Schwerin	122	114	104	176	217,2	23 892
Stralsund	48	44	32	63	67,3	7 758
Wismar	36	30	45	117	87,6	14 408
Landkreise						
Bad Doberan	204	181	166	373	350,3	37 251
Demmin	14	13	18	32	30,5	3 713
Güstrow	41	40	31	55	58,7	6 757
Ludwigslust	104	101	73	118	140,4	17 362
Mecklenburg-Strelitz	69	69	39	69	76,3	8 149
Müritz	70	66	42	87	90,4	10 938
Nordvorpommern	146	135	101	208	203,7	22 396
Nordwestmecklenburg	159	155	109	207	210,0	23 652
Ostvorpommern	222	198	174	455	368,1	42 741
Parchim	45	38	28	68	66,9	6 661
Rügen	120	102	107	238	231,5	24 317
Uecker-Randow	14	13	9	18	18,7	1 976
Mecklenburg-Vorpommern	1 776	1 613	1 467	3 151	3 020,5	334 744

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V
(Genehmigungsfreistellung) ^{*)}**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Juli 2011					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	17	10	19	23,9	2 409
Neubrandenburg.....	5	3	7	7,4	746
Rostock.....	33	19	35	40,8	4 768
Schwerin.....	10	8	16	17,6	2 120
Stralsund.....	5	2	6	5,3	725
Wismar.....	6	24	78	43,5	10 305
Landkreise					
Bad Doberan.....	20	11	22	24,6	2 755
Demmin.....	-	-	-	-	-
Güstrow.....	9	4	9	7,0	679
Ludwigslust.....	14	7	14	16,8	1 970
Mecklenburg-Strelitz.....	14	5	14	9,7	1 012
Müritz.....	7	4	11	8,7	1 132
Nordvorpommern.....	4	2	4	4,9	533
Nordwestmecklenburg.....	21	13	21	24,3	3 056
Ostvorpommern.....	15	8	19	18,9	1 932
Parchim.....	4	2	4	5,5	578
Rügen.....	9	8	23	16,9	2 171
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern....	193	132	302	275,5	36 891
Januar bis Juli 2011					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	51	41	74	86,3	8 892
Neubrandenburg.....	31	22	42	44,8	5 276
Rostock.....	145	93	165	195,2	22 457
Schwerin.....	92	60	105	128,7	14 637
Stralsund.....	25	16	29	32,7	3 821
Wismar.....	26	36	98	67,7	12 766
Landkreise					
Bad Doberan.....	90	77	196	165,7	18 001
Demmin.....	-	-	-	-	-
Güstrow.....	13	6	13	11,7	.
Ludwigslust.....	23	13	24	28,6	3 250
Mecklenburg-Strelitz.....	38	19	38	37,1	3 963
Müritz.....	40	23	50	50,5	6 529
Nordvorpommern.....	43	32	53	58,5	7 677
Nordwestmecklenburg.....	84	53	89	101,5	11 841
Ostvorpommern.....	40	24	59	52,7	5 932
Parchim.....	17	9	20	21,3	2 317
Rügen.....	51	31	68	68,2	8 403
Uecker-Randow.....	1	1	1	1,3	.
Mecklenburg-Vorpommern....	810	554	1 124	1 152,6	137 113

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Juli 2011					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	16	22,9	25	.
Neubrandenburg	1	34	39,6	-	.
Rostock	2	16	41,9	-	.
Schwerin	-	-	-	-	-
Stralsund	1	0	1,0	-	.
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	6	30	42,3	-	2 830
Demmin	3	76	95,7	-	3 016
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust	10	41	63,7	1	2 954
Mecklenburg-Strelitz	6	17	26,1	-	1 696
Müritz	-	-	-	-	-
Nordvorpommern	7	472	691,5	-	4 711
Nordwestmecklenburg	4	2	5,2	-	285
Ostvorpommern	4	4	8,9	1	1 503
Parchim	-	-	-	-	-
Rügen	1	7	10,5	-	.
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	47	715	1 049,1	27	24 804
Januar bis Juli 2011					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	6	61	105,2	25	12 893
Neubrandenburg	7	102	177,1	-	18 082
Rostock	31	400	572,2	19	60 568
Schwerin	8	14	29,7	6	2 773
Stralsund	4	20	35,2	-	3 136
Wismar	3	54	53,1	-	6 219
Landkreise					
Bad Doberan	30	130	206,7	2	14 448
Demmin	7	93	120,5	-	3 970
Güstrow	15	403	508,8	-	11 412
Ludwigslust	33	306	350,6	1	15 143
Mecklenburg-Strelitz	12	24	40,7	1	2 635
Müritz	7	14	21,2	-	1 706
Nordvorpommern	24	540	784,9	1	10 995
Nordwestmecklenburg	22	72	102,7	-	7 770
Ostvorpommern	6	5	11,7	1	1 576
Parchim	11	24	64,9	-	7 085
Rügen	8	40	67,0	5	2 916
Uecker-Randow	5	7	11,9	-	203
Mecklenburg-Vorpommern	239	2 307	3 264,2	61	183 530